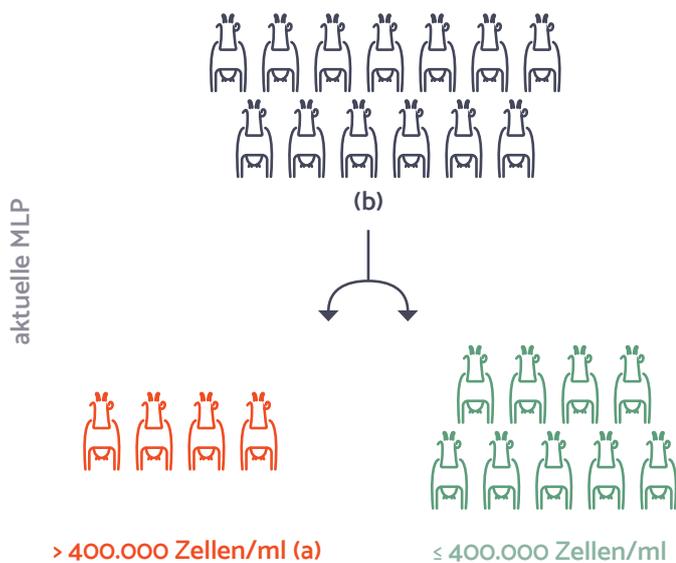


# ANTEIL TIERE MIT EINEM DEUTLICH ERHÖHTEN MILCHZELLGEHALT

Der Gehalt an somatischen Zellen in der Milch ist ein bewährter Indikator für den Eutergesundheitsstatus einer Kuh. Erhöhte Zellzahlen geben Aufschluss über Entzündungsprozesse in der Milchdrüse. Ein hoher Anteil an Tieren mit einem deutlich erhöhten Milchzellgehalt in der Herde gefährdet die Lieferfähigkeit der Milch und birgt ein hohes Ansteckungsrisiko für die eutergesunden Tiere.

Der Indikator bildet alle Tiere mit einem Milchzellgehalt > 400.000 Zellen/ml Milch zum Zeitpunkt des Probemelkens ab.



## INFO

Bekannte Risikofaktoren sind u. a.:

- ▶ Mängel in der Melk- und Stallhygiene sowie in der Melktechnik
- ▶ Schwächung der körpereigenen Abwehrlage der Kühe durch:
  - › Stoffwechselstörungen
  - › chronischen Stress (z. B. durch nicht ausreichend verfügbare Ressourcen wie Futter- und Liegeplätze, groben Umgang mit den Tieren)

## ZIEL- UND WARNWERT

Ziel ist es, dass der Anteil euterkrankter Tiere ≤ 5 % liegt.

Liegt der Anteil euterkrankter Tiere ≥ 15 %, sollten Maßnahmen zur Verbesserung eingeleitet werden.

$$\text{ANTEIL TIERE SCC > 400.000 ML/MILCH [\%]} = \frac{a}{b} \times 100$$

a = Anzahl der Tiere mit einem Zellgehalt von > 400.000 Zellen/ml Milch

b = Anzahl aller laktierenden und geprüften Tiere in einer Herde

